

INHALT

1	EINLEITUNG	07
1.1	Hintergrund und Entwicklungsgeschichte	07
1.1.1	Die AG Durchgängige Sprachbildung	07
1.1.2	Von Erfahrungen zu Qualitätsmerkmalen	08
1.2	Qualitätsmerkmale Durchgängiger Sprachbildung	08
1.2.1	Aufbau der sechs Qualitätsmerkmale	08
1.2.2	Zu den einzelnen Qualitätsmerkmalen	08
1.2.3	Die Nutzung: Planung, Reflexion und Verständigung	10
2	QUALITÄTSMERKMALE	13
2.1	Qualitätsmerkmal 1:	14
	Die Lehrkräfte planen und gestalten den Unterricht mit Blick auf das Register Bildungssprache und stellen die Verbindung von Allgemein- und Bildungssprache explizit her.	
2.2	Qualitätsmerkmal 2:	16
	Die Lehrkräfte diagnostizieren die individuellen sprachlichen Voraussetzungen und Entwicklungsprozesse.	
2.3	Qualitätsmerkmal 3:	18
	Die Lehrkräfte stellen allgemein- und bildungssprachliche Mittel bereit und modellieren diese.	
2.4	Qualitätsmerkmal 4:	22
	Die Schülerinnen und Schüler erhalten viele Gelegenheiten, ihre allgemein- und bildungssprachlichen Fähigkeiten zu erwerben, aktiv einzusetzen und zu entwickeln.	
2.5	Qualitätsmerkmal 5:	24
	Die Lehrkräfte unterstützen Schülerinnen und Schüler in ihren individuellen Sprachbildungsprozessen.	
2.6	Qualitätsmerkmal 6:	25
	Die Lehrkräfte und die Schülerinnen und Schüler überprüfen und bewerten die Ergebnisse der sprachlichen Bildung.	
3	GLOSSAR	26